



1. Halbjahr 2023: Deutlicher Rückgang an Verkehrstoten und Schwerverletzten auf Sachsen-Anhalts Straßen

Im Zeitraum Januar bis Juni 2023 kamen nach vorläufigen Angaben des Statistischen Landesamtes auf den Straßen Sachsen-Anhalts 64 Personen bei Verkehrsunfällen ums Leben. Das waren 17 Personen weniger als im gleichen Vorjahreszeitraum. 770 Personen wurden im Straßenverkehr schwerverletzt, 152 Schwerverletzte weniger als im 1. Halbjahr 2022. Die Zahl der Leichtverletzten stieg um 19 auf 3 609 Personen.

Zwischen Januar und Juni 2023 kamen in Relation auf 1 000 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 18 Verkehrstote. Im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum sank die Zahl um 5.

Die Straßenverkehrsunfallstatistik, welche auf den Meldungen der sachsen-anhaltischen Polizei basiert, erfasste in den ersten 6 Monaten des Jahres 2023 insgesamt 32 512 Straßenverkehrsunfälle, 1,3 % mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 3 468 Unfällen (-2,7 %) wurde mindestens eine Person und bei 29 044 Unfällen (+1,8 %) wurde ausschließlich Sachschaden festgestellt.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum kamen weniger Benutzerinnen und Benutzer von Pkw (-19 Personen) sowie Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer (-8 Personen) ums Leben. Dagegen war die Zahl der im Straßenverkehr getöteten Benutzerinnen und Benutzer von Krafträdern mit Versicherungskennzeichen und mit amtlichen Kennzeichen (+2 Personen) sowie der getöteten Fußgängerinnen und Fußgänger (+2 Personen) steigend.

Weitere Informationen zum Thema Verkehr finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

Die lange Zeitreihe oder die Basisdaten zum Thema Verkehr können über die [Statistik der Straßenverkehrsunfälle \(46241\)](#) in der Datenbank GENESIS-Online abgerufen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte in Sachsen-Anhalt
vorläufige Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik

Unfälle und deren Folgen	Januar bis Juni	
	2023	2022
	Anzahl	
Polizeilich erfasste Unfälle insgesamt	32 512	32 087
davon		
Unfälle mit Personenschaden	3 468	3 566
Unfälle mit nur Sachschaden	29 044	28 521
Verunglückte insgesamt	4 443	4 593
davon		
Getötete	64	81
Schwerverletzte	770	922
Leichtverletzte	3 609	3 590